

# MultiGips

**Umweltproduktdeklaration nach ISO 14025 und CEN/TC 59 SC 17 sustainability in building construction für die Umweltverträglichkeit der genannten Produkte. Sie enthält**

**Produktdefinition**

**Angaben zu Grundstoffen und Stoffherkunft**

**Beschreibungen zur Produktherstellung**

**Hinweise zur Produktverarbeitung**

**Angaben zum Nutzungszustand, außergewöhnlichen Einwirkungen und zur Nachnutzungsphase**

**Ökobilanzergebnisse**

**Nachweise und Prüfungen**

Spachtelmassen | Ansetzbinder | Kleber aus Gips

---

## UMWELT-PRODUKTDEKLARATION

Zusätzlich zu den Kernanforderungen der ISO 14025 sind Nachweise und Prüfungen zu Emissionen an flüchtigen organischen Verbindungen und Radioaktivität dargestellt.

## Umweltproduktdeklaration nach ISO 14025

Umwelt-Produktdeklaration	Spachtelmassen, Ansetzbinder und Kleber aus Gips von VG-ORTH GmbH & Co. KG
Programmhalter	Bundesverband der Gipsindustrie e.V.
Deklarationsinhaber	 VG-ORTH GmbH & Co. KG Holeburgweg 24 37627 Stadtoldendorf  Telefon +49 5532 505-0 Telefax +49 5532 505-560 E-Mail info@multigips.de Internet www.multigips.de
Deklarationsnummer	EPD-VGO-MG-10-2010-2
Deklarierte Bauprodukte	Für die genannten Produkte werden nach Prüfung der Produktdefinition und des Herstellungsverfahrens die generischen Daten der Produktgruppe „Spachtelmassen, Ansetzbinder und Kleber aus Gips“ der Umwelt-Produktdeklaration der Forschungsvereinigung der Gipsindustrie e.V. zugrundegelegt.
Gültigkeit	Die Deklaration gilt ausschließlich für die genannten Produkte 5 Jahre ab dem Datum der Ausstellung.
Inhalt der Deklaration	Die vollständige Umwelt-Produktdeklaration ist auf den Internet-Seiten des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. abrufbar: <a href="http://www.gips.de">www.gips.de</a> > Produkte aus Gips > Allgemeine Themen > Nachhaltigkeit und Umwelt  Die Deklaration ist vollständig und enthält die nach ISO 14025 erforderlichen Angaben. Die produktspezifische Kurzfassung ist beigelegt.
Prüfung der Deklaration	Die Deklaration und die zugrundeliegenden Produktkategorieregeln wurden gemäß ISO 14025 durch den Wissenschaftlichen Beirat der Forschungsvereinigung der Gipsindustrie e.V. geprüft und durch Forg Bauconsult als unabhängigen Sachverständigen mit dieser Urkunde zertifiziert.
Ausstellungsdatum	01.10.2010
Forschungsvereinigung der Gipsindustrie e.V.	 <b>GIPS</b>  Forschungsvereinigung der Gipsindustrie e.V.
Geschäftsstelle der Forschungsvereinigung der Gipsindustrie e.V.	Forg Bauconsult Kernerstraße 9 69514 Laudenbach
Unterschrift	 Gerhard Forg, Diplom-Mineraloge, Unabhängiger Prüfer

**KURZFASSUNG DER UMWELT-PRODUKTDEKLARATION**

Produkt	Produktdefinition	MultiGips Produkt/Qualität
Gips-Spachtelmassen	Füll- und Fein- sowie Fugenspachtelmaterial zum Verfüllen von Fugen und zum partiellen oder vollflächigen, ein- oder mehrschichtigen Feinauftrag auf den Füllspachtel (Typ 3B) sowie zur Fugenverspachtelung ohne Fugendeckstreifen (Typ 4B) für Gipsplatten (DIN EN 520), Gipsplatten-Verbundelemente zur Wärme- und Schalldämmung (DIN EN 13950), Gipsplattenprodukte aus der Weiterverarbeitung (DIN EN 14190) und Gipsplatten-Wandbaufertigtafeln (DIN EN 13915)	MultiGips CasoFill Super 50 DIN EN 13963 · 3B/4B  MultiGips CasoFill FK2 DIN EN 13963 · 3B/4B  MultiGips SG 90 Uni DIN EN 13963 · 3B/4B  MultiGips FSI DIN EN 13963 · 3B
Gips-Flächenspachtel	Gips-Spachtelmasse für die Endbehandlung zur Erzielung einer glatten Oberfläche, die in einer Schichtdicke von 0,1 bis 3 mm aufgebracht wird (C7)	MultiGips CasoFill Uni DIN EN 13279 · C7/20/2  MultiGips CasoFill Super 90m DIN EN 13279 · C7/20/2
Ansetzgips	Mischung aus Gips-Trockenmörtel (DIN EN 13279) und Zusatzmitteln zum direkten Befestigen von Gipsplatten-Verbundelementen zur Wärme- und Schalldämmung (DIN EN 13950), von Bekleidungen (Trockenputz) aus Gipsplatten (DIN EN 520), Gipsplattenprodukten aus der Weiterverarbeitung (DIN EN 14190), Gipsplatten-Wandbaufertigtafeln (DIN EN 13915) sowie Hohlkehlleisten (DIN EN 14209) an Wänden und Trennwänden	MultiGips Ansetzgips Kleber auf Gipsbasis · DIN EN 14496
Kleber aus Gips	Mischung mit dem Hauptbestandteil Calciumsulfat-Halbhydrat aus der Familie der Gipsbinder für den Zusammenbau von Gips-Wandbauplatten (DIN EN 12859) zu nichttragenden inneren Trennwänden (DIN 4103-2 Trennwände aus Gips-Wandbauplatten)	MultiGips Kleber ClassicWeiss 90 EN 12860  MultiGips Kleber SuperWeiss 120 EN 12860  MultiGips Kleber SuperWeiss 200 EN 12860  MultiGips Kleber Hydro 90 EN 12860
Hersteller	VG-ORTH GmbH & Co. KG Holeburgweg 24 37627 Stadtoldendorf	
Übereinstimmung	Nach Prüfung der produktspezifischen Charakteristika (Rohstoffe, Herstellung, Zusammensetzung) gibt es keine Hinweise, die eine Abweichung von der „Umwelt-Produktdeklaration Gipsprodukte“ der Forschungsvereinigung der Gipsindustrie e.V. begründen würde.	

Weitere Produktinformationen unter [www.multigips.de](http://www.multigips.de)

**ERGEBNISSE DER ÖKOBILANZ FÜR SPACHELMASSEN, ANSETZBINDER UND KLEBER AUS GIPS**

Produkt	Indikator, der Umweltauswirkung beschreibt	Einheit	(pro kg)
■ Gips-Spachtelmassen	Primärenergie, nicht erneuerbar	(MJ)	1,62
■ Gips-Flächenspachtel	Primärenergie, erneuerbar	(MJ)	0,02
■ Ansetzgips	Treibhauspotenzial (GWP 100)	(kg CO <sub>2</sub> äquiv)	0,108
■ Gipskleber	Ozonabbaupotenzial (ODP)	(kg R11 äquiv)	0,0000000035
	Versauerungspotenzial (AP)	(kg SO <sub>2</sub> äquiv)	0,00014
	Eutrophierungspotenzial (EP)	(kg PO <sub>4</sub> äquiv)	0,0000155
	Sommersmogpotenzial (POCP)	(kg C <sub>2</sub> H <sub>4</sub> äquiv)	0,0000133

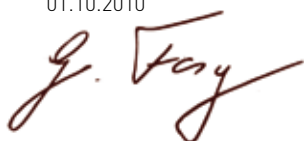
## NACHWEISE UND PRÜFUNGEN

<b>Zusätzlich zu den Kernanforderungen der ISO 14025 sind dargestellt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Innenraum-Emissionen Messstelle: Fraunhofer-Institut für Bauphysik (IBP), Holzkirchen</li> <li>■ Radioaktivität Messstelle: Bundesamt für Strahlenschutz, Berlin</li> </ul>				
<b>Messverfahren Innenraum-Emissionen</b>	Die Bestimmung der Emissionen an flüchtigen organischen Verbindungen sowie ergänzend für Formaldehyd erfolgte im Prüfkammerexperiment unter Anwendung realitätsnaher flächenspezifischer Lüftungsraten an repräsentativen Proben nach 3 und 28 Tagen. Die VOC-Konzentrationen der nachgewiesenen Einzelstoffe wurden nach dem NIK-Konzept der AgBB nach 3 bzw. 28 Tagen bewertet. Die Summenwerte wurden gemäß dem AgBB-Schema (Stand März 2008) gebildet.				
<b>Daten Innenraum-Emissionen</b>	<b>Probe</b>	<b>Anforderungen (mg/m<sup>3</sup>) nach AgBB-Schema</b>		<b>TVOC-Konzentrationen in Prüfkammerluft (mg/m<sup>3</sup>)</b>	
		gemessen nach			
		3 Tagen	28 Tagen	3 Tagen	28 Tagen
	1			0,008	0,006
	2	≤ 10	≤ 1	0,010	0,008
	3			< BG	< BG
<b>Bewertung Innenraum-Emissionen</b>	<b>TVOC<sub>3</sub></b>	≤ 10 mg/m <sup>3</sup>			
	<b>K anzerogene<sub>3</sub> EU-Kat. 1 und 2</b>	≤ 0,01 mg/m <sup>3</sup>			
	<b>TVOC<sub>28</sub></b>	< 1,0 mg/m <sup>3</sup>			
	<b>SVOC<sub>28</sub></b>	≤ 0,1 mg/m <sup>3</sup>			
	<b>K anzerogene<sub>28</sub> EU-Kat. 1 und 2</b>	≤ 0,001 mg/m <sup>3</sup>			
	<b>Bewertbare Stoffe</b> (Betrachtung aller VOC mit NIK $R \sum C_i / NIK_i$ )	≤ 1			
	<b>Nicht bewertbare Stoffe</b> (Summe aller VOC ohne NIK $\sum VOC_{28}$ )	≤ 0,1 mg/m <sup>3</sup>			
	Die Anforderungen nach dem Prüfschema der AgBB-Version 2008, hinsichtlich aller bestehenden Prüfpunkte werden erfüllt. Alle dort aufgeführten Kriterien werden deutlich unterschritten. Von den Produkten geht damit keinerlei negative Beeinträchtigung der Raumluftqualität aus.				
<b>Berechnung der Dosisbeiträge und Bewertung Radioaktivität</b>	Indexberechnung lt. RP112 für äußere Exposition	<b>0,03 – 0,11 (Korrelation zur Dosis in mSv/a)</b>			
	Radonkonzentration als Beitrag aus Gips, Umrechnung in Dosis lt. UNSCEAR 2000 (40Bq/m <sup>3</sup> ≈ 1mSv/a)	<b>max. 0,02 mSv/a</b>			
	Addition der Dosiswerte aus beiden Pfaden zur Gesamtdosis	<b>max. 0,05 – 0,13 mSv/a</b>			
	Bewertung gemäß RP 112	Ohne Einschränkungen verwendbar, da deutlich <b>&lt; 0,3 mSv/a</b>			
	Die aus den messtechnisch ermittelten Aktivitäts-Konzentrationen C Nuklid errechneten Aktivitäts-Konzentrations-Indices I lagen bei allen genannten Produkten unter dem empfohlenen Grenzwert von I = 2. Auch der vorgeschlagene Grenzwert I = 0,5 für Bauprodukte, die in großen Mengen verbaut werden, wurde in keinem Fall erreicht. Bei Korrelation von I mit dem Dosis-Kriterium gemäß Richtlinie „Radiation Protection 112“ der Europäischen Kommission blieben alle genannten Produkte unterhalb des empfohlenen Grenzwertes der jährlichen Strahlungsdosis von 0,3 mSv/a. Die Produkte können daher uneingeschränkt verwendet werden.				

Datum

01.10.2010

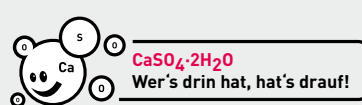
Unterschrift



Gerhard Forg, Diplom-Mineraloge, Unabhängiger Prüfer

Haftungsausschluss

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie beschreiben die deklarierten Produkte ausschließlich im Hinblick auf Umweltbeeinträchtigungspotenziale und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften der aufgeführten Produkte dar. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden.



VG-ORTH GmbH &amp; Co. KG

Holeburgweg 24

37627 Stadtoldendorf

Telefon +49 5532 505-0

Telefax +49 5532 505-560

info@multigips.de

